Warum darf der Frontsoldat Adolf Hitler nicht reden?

Wer ist Adolf Hitler? **Was will Adolf Hitler?**

Alles dies enthält die soeben erschienene

Sondernummer des „Völkischen Beobachters"

Einzelpreis 20 Pfg.

50% Rabatt! **Volles Remissionsrecht!**

Ein Sortimenter aus einer Kleinstadt schreibt:
Erbitte sofort noch 200 Sonder-Nummern, die bereits bestellten 50 Stück erhielt ich heute und habe dieselben innerhalb einiger Stunden verkauft.

Bestellungen direkt an den Verlag.

Franz Eher Nachfg., G. m. b. H., München 2, N. O. 2.

Zur Reichsgesundheitswoche
und den im Jahre 1926 in allen größeren Städten Deutschlands stattfindenden
Ausstellungen „Der Mensch"
vergessen Sie nicht, das

Lehrbuch d. schwed. Gymnastik

von L. M. Törngren

579 S., brosch. M. 4.50, geb. M. 6.—, Rabatt 40%

zu empfehlen. Sie verkaufen von diesem allseitig anerkannten erfinderischen Sportbuch mit Leichtigkeit

Partien 11/10

Bei allen Sportausstellungen und Sportausstellungen leichter Absatz zu erzielen.

Wilh. Langguth / Eßlingen a. N.

Verlag für chemische Industrie
H. Ziolkowsky G. m. b. H.
Augsburg VII

Wieder lieferbar:

Die moderne Toiletteseifen-Fabrikation

Herausgegeben von
Julius Schaal

Zweite, verbesserte Ausgabe

Mit 86 Textfiguren und einem Fabrikplan
8°, XII, 417 Seiten.
Gebunden in Ganzleinen Rm. 22.50
Nachlaß 30%, bei Partiebezug 18/12 35%

Auslieferung für den Buchhandel bei:
Franz Wagner Komm.-Ges., G. m. b. H., Leipzig.

Soeben erschienen:

Kinderandachten

von

Marie Hinze
Oberschullehrerin

Dreißig Andachten recht fürs Kinderherz. Jugendlich lebendig, frisch und fesselnd werden die tiefsten Fragen des Kindern meisterhaft dargeboten. Für Schule, Kirche und Elternhaus gleich wertvoll.

Sonderangebot beachten!

Deutsche Sonntagsschul-Buchhandlung / Berlin SW 11

Verlag J. H. Ed. Heitz / Strassburg

Demnächst erscheint:

Studien zur Deutschen Kunstgeschichte

Nr. 236: **Das schlesische Tumbengrab im XIII. Jahrh.**
Mit 28 Abbildungen. Von **Chr. Gündel.**
Ord. M. 10.—, bar M. 7.50

Nr. 237: **Darstellungen von Planetengottheiten an und in deutschen Bauten.**
Mit 24 Abbildungen. Von **O. Behrendsen.**
Ord. M. 12.—, bar M. 9.—

Die Fortsetzung wird mit Nr. 234 nach Liste geliefert.
Nr. 235 folgt in 3 Wochen.

Wieder lieferbar ist:

Werden und Wesen der Humanität im Altertum.
Von **R. Reitzenstein.** Rede. Ord. M. 2.—, bar M. 1.50

Zur Auslieferung liegt bereit:

Um Balzacs „Lilie im Tal".
Von **J. Haas.** Ord. M. 3.—, bar M. 2.25

Polier- (Lohn-) Bücher

patentamtl. gesch. unter Nr. 918539

für die Praxis unentbehrlich, bereits bedeutend eingeführt, 17×11 cm groß, 120 Seiten stark, mit Glanzleinwand-Einband, gibt Sofort günstig an Buchhändler ab

Verlag Wilhelm Gottschlich, Waldenburg-Altwasser.

Zeitschrift für Selbstverwaltung

Herausgegeben vom
Deutschen und Preußischen Landkreistage
erscheint mit dem soeben beginnenden
IX. Jahrgang
wieder in unserm Verlage.

Monatlich zwei Hefte
Preis:
M. 4.— halbjährlich

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

Die Pflege des Kindes im ersten Lebensjahr.

Briefe an eine junge Freundin.

Im Auftrag des Schweizer. gemeinnütz. Frauenvereins herausgeg. von
Frau Dr. med. **Marie Heim-Vögtlin,**
med. Rätin a. d. Säuglingsabt. d. Schweizer. Pflegerinnenschule mit Frauenspital in Zürich.

Dritte, verbesserte Auflage.

Nebst einer Tafel über Gewichtszunahme bei Kindern.

3 M. 20 Pf. geh., 2 M. geschmackvoll in Pappband gebunden, 2 M. 50 Pf. in Ganzleinenband.

„Frau Dr. Heim-Vögtlin, **eine der ersten und bekanntesten Frauenärztinnen,** hat hier eine Schrift geschrieben, die in keinem jungen Haushalt fehlen sollte. Als Arzt in der Ernährung und Behandlung fremder Kinder, als Mutter in der Pflege eigener Kinder, war sie **als gewissenhaft und äußerst pflichtgetreue bekannte Ärztin sicher in erster Linie berufen, jungen Müttern ihre Ratschläge zu erteilen** und mit ihnen in warmem, mütterlichem Ton die nötigen Fragen zu besprechen."

Das Zwergerän, Unterhaltungsblatt zur Förderung christlich-deutschen Familienlebens.

Anläßlich der Reichsgesundheitswoche mit Vorzugsrabatt,
wenn auf Best. Verlangzettel bestellt.

Verlag von Raimund Gerhard, Leipzig.

In Kürze liegt wieder vor:

FRIEDRICH NIETZSCHE

Briefe an Mutter und Schwester

Neu herausgegeben von Elisabeth Förster-Nietzsche
Mit drei Bildnissen in Lichtdruck
In Leinen M. 12.—

Die Briefe an Mutter und Schwester haben längere Zeit gefehlt; sie liegen nunmehr in dritter Auflage, zusammengefaßt in einem Bande, wieder vor, die persönlichsten und freimütigsten Bekenntnisse Nietzsches während seiner gesamten Schaffenszeit.

In gleichem Format erschienen:

Nietzsches Briefe an Peter Gast

Dritte Auflage
In Leinen M. 9.—

Nietzsches Briefwechsel mit Erwin Rohde

Dritte Auflage
In Halbleinen M. 7.—

Ferner erschienen:

Nietzsches Briefe

in Auswahl
21.–25. Tausend
In Leinen M. 5.50

Der Insel-Verlag zu Leipzig